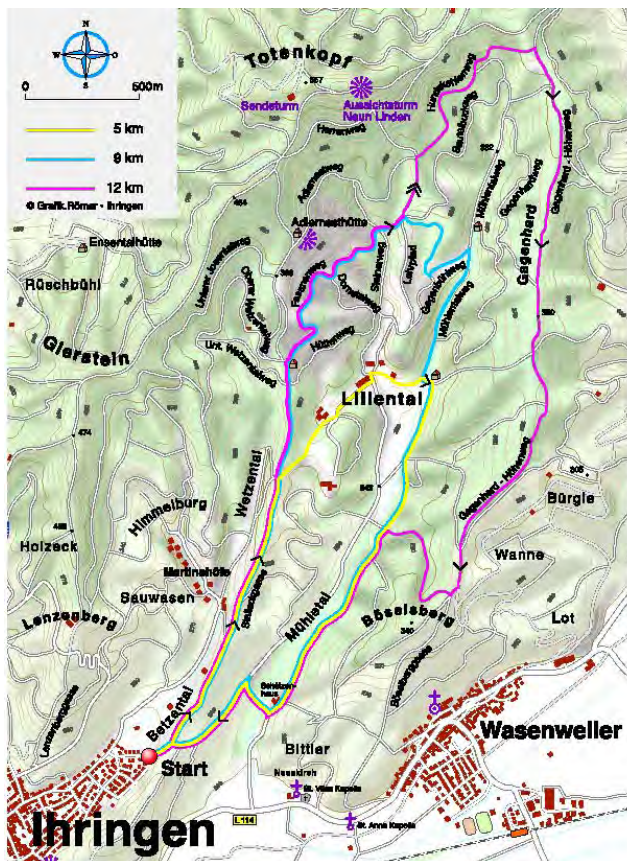




Ihringer Rundwanderung – Lenzenberg

Länge: 3,5 km

Dauer ca. 2h

Start: Ihringer Kirche

Die Wanderung beginnt bei der Kirche von dort aus laufen Sie den Bienenfresserpfad entlang durch die Pöppigasse, ein denkmalgeschützter Hohlweg. Wenn Sie weiter laufen kreuzen Sie den Knabenkrautpfad, der Sie bis zu Ihrem Ziel, dem Lenzenberg führt. Dort haben Sie die Möglichkeit einzukehren. Belohnt werden Sie mit einer herrlichen Aussicht auf Schwarzwald, Vogesen und bei guten Sichtverhältnissen, können Sie sogar die Alpen erspähen. Nach Ihrer Rast können Sie dann über den Neulindenpfad Ihre Wanderung zurück fortsetzen. Sie laufen auf dem Neulindenpfad durch die Dulltalgasse, ein weiterer Lösshohlweg mit freigelegten Unterständen (Halbhöhlen), bis zum Wanderparkplatz und von dort aus wieder zurück zur Kirche. In Ihringen haben sie die Möglichkeit noch einmal einzukehren.

Rundwanderung Wasenweiler

Länge: 5,5km

Dauer ca. 3h

Start: Wasenweiler Bahnhofstestelle

Beginn Wasenweiler Bahnhofstestelle durch Ortsmitte auf dem Steinkauzpfad über den Gagenhard Höhenweg bis Abzweigung Liliental (Lehrpfade vor Ort „vom Mammutbaum bis zu den Orchideen“), gutes Nordic-Walking Terrain mit ausgeschilderten Strecken, Einkehrmöglichkeiten). Ab Abzweigung Liliental Knabenkrautpfad über den Hüttenweg zum Hohlweg Stalleckgasse beim Vorderen Eck alternativ nach Ihringen (Bhf) – über Schützenhaus, Lindenplatz zurück nach Wasenweiler Bahnhofstestelle.

Gagenhard Höhenweg mit Adlernesst

Länge ca. 6km

Dauer ca. 2 ½ h

Start: Liliental

Ihre Wanderung beginnt im Liliental beim Hofgut „Lilienhof“. Von dort aus wandern Sie ein Stück auf dem Knabenkrautpfad vorbei am Unteren Weiher. Über den Gagenhard Höhenweg wandern Sie, bis Sie den Neunlindenpfad kreuzen. Dann gehen Sie entlang des Neunlindenpfads in Richtung Aussichtsturm Neun Linden und folgen diesem bis Sie zur Abzweigung (gelbe Raute) in Richtung Adlernesst hütte gelangen. Bei Bedarf kann hier eine Rast eingelegt werden. Weiter geht es dann auf dem Knabenkrautpfad, dieser führt Sie zurück ins Liliental.

Panoramaweg

Länge: 6,5 km

Dauer ca. 3 ½h- 4h

Start: Kaiserstuhlhalle

(Kennzeichnung gelbe Raute)

Mit herrlichen Aussichten können Sie auf diesem Panoramaweg, das Freiburger Münster, welches den Ausgang des Dreisamtals und gleichzeitig das Tor zum Schwarzwald markiert, sehen. Hier präsentieren sich der Belchen, der Blauen mit dem markanten Turm und der Schönberg als Hausberg von Freiburg. Schweift Ihr Blick nach Süden können Sie den Tuniberg sowie bei guter Sicht den Schweizer Jura und nach Westen die Vogesen gut erkennen. Der Lenzenberg ist die südlichste Aussichtskanzel vom Kaiserstuhl.

Sie starten ab dem Parkplatz Kaiserstuhlhalle (Scherkhofenstraße) in den Weg „zum Schmerberg“ über Hintere und Vordere Eck bis zum Beginn der Stalleckgasse. Ab

dort folgen Sie dem Knabenkrautpfad (links abbiegen) zu den Martinshöfen und Himmelburg in Richtung Lenzenberg. Wenn die kurvenreiche Straße zum Lenzenberg erreicht ist, können Sie über die Straße hoch zum Rasthaus Lenzenberg (Einkehrmöglichkeit) oder wenige Meter nach unten, rechts in den Panoramaweg durch historische Weinberge. Beim Einstieg in den Hohlweg „Dulltalgasse“ treffen sich beide Wege wieder. Ab dort folgen Sie abwärts dem Neunlindenpfad hier können Sie das einzigartige Naturdenkmal „Dulltalgasse“ mit freigelegte Unterständen und Lösswänden bewundern. Über die Schlichtengasse ebenso ein Hohlweg erreichen Sie die Ihringer evangelische Kirche, die gerne auf einen Besuch wartet – hier können Sie künstlerisch sehr wertvolle Kirchenfenster besichtigen - durch die Ortsmitte zurück zur Kaiserstuhlhalle.

Tageswanderung Totenkopf

Länge: 15km

Dauer ca. 5h

Start: Kirche Ihringen

Von der Kirche aus starten Sie auf dem Neulindenpfad durch die Dulltalgasse zum Lenzenberg. Von dort aus wandern Sie auf dem Neulindenpfad über den Gierstein zum Neunlinden Aussichtsturm. Hier haben Sie eine herrliche Weitsicht in alle Richtungen. Dann wandern Sie weiter auf den Totenkopf, mit 557 Höhen Meter der höchsten Punkt des Kaiserstuhls. Hier verlassen Sie den Neunlindenpfad und wechseln auf die mit gelber Raute versehene Wanderroute des Schwarzwaldvereins in Richtung Bickensohl. In Bickensohl ca. in der Ortsmitte befindet sich ein Einstiegspunkt (Infotafel) auf den Bienenfresserpfad. Diesem folgen Sie in Richtung Ihringen bis zur Kirche.

Wanderroute	Dauer (Reine Gehzeit)
Ihringen - Gierstein-Neunlindenberg- Lilienhof-Wasenweiler	2,5 Std.
Ihringen über den Eckweg zum Lilienhof- über die Höhenwege zum Neunlindenberg- Abstieg über den Lenzenberg - Ihringen	4,5 Std.
Ihringen - durch die Weinberge zum Kreuzbuck - durch den Wald zum Lenzenberg - abwärts zurück nach Ihringen	3,5 Std.

Weitere Wandervorschläge

Breisach-Jägerhof-Stauwehr Burkheim-Sponeck-Limburg-Sasbach Markierung: Fünffache blaue Wellenlinie in Rautenumriss auf weißem Grund	ca. 5 Std.
Achkarren - Oberrotweil - Auf dem Eck - Katharinaberg - Endingen	ca. 5 Std.
Ihringen - Gierstein-Neunlindenberg-Lilienhof-Wasenweiler	ca. 2,5 Std.
Ihringen über den Eckweg zum Lilienhof- über die Höhenwege zum Neunlindenberg-Abstieg über den Lenzenberg - Ihringen	ca. 4,5 Std.
Ihringen - durch die Weinberge zum Kreuzbuck - durch den Wald zum Lenzenberg -abwärts zurück nach Ihringen	ca. 3,5 Std.
Oberrotweil - Badenberg - Mondhalde - Katharinenberg - Schelingen - Oberbergen zurück nach Oberrotweil	ca. 4 Std.
Oberrotweil -Kirchberg - Ebnet - Bickensohl - Oberrotweil	ca. 4 Std.
Oberrotweil - Niederrotweil - Jägerhof-Stauwehr Burkheim - Born;. Oberrotweil	ca. 4,5 Std.
Endingen - St. Katharina - Schelinger Eck - auf dem Winzerweg über Oberbergen nach Oberrotweil	ca. 2,5 Std.
Endingen - Königschaffhausen - Kiechlingsbergen - Guller - Bischoffingen - Bfh. Burkheim - Bischoffingen	ca. 2,5 Std.
Endingen - Königschaffhausen - Kiechlingsbergen - Amoltern - Endingen	ca. 3 Std.
Oberbergen - Auf dem Eck - Teufelsburg - Kiechlingsbergen - Königschaffhausen.	ca. 5 km)
Gottenheim - Bötzingen - Fuchsbuck - Waldparkplatz - Eichstetten - Schelinger Eck	(ca. 10 km)
Sasbach: 5 Rundwanderwege	von 1,8 km bis 6,4 km
Großer Rundwanderweg über die Ortsteile Sasbach, Leiselheim und Jechtingen	(ca. 13 km., 3 Std.)
Eichstetten, Waldparkplatz - Bahlinger Wald - Rastplatz Nord-Süd-Weg - (Buchenengruppe)- Bahlinger Eck - Rüttewald - Käferholz	(ca. 3 km).
Vom Rastplatz lohnender Abstecher zur Katharinenkapelle (ca. 3 km) und zurück	(6 km)
Eichstetten, Waldparkplatz Käferholz - Rüttewald-Nonrd-Süd-Weg - (Kammweg) bis Rastplatz Degenmatt - Eicheispitze, Abstieg über Tannenhütte-Tannenlochweg-Käferholz	(6 km)
Schelingen (P Neue Schule)-Amoltertäl - Katharinenkapelle - Endinger Eck - Oberhessental - Steinacker - Schelingen	(ca. 3,5 km).

Wandern in einer exotischen Welt: im Liliental

Die Forstliche Versuchsanstalt kaufte in den Jahren 57/58 ein großes Gebiet im Liliental auf und errichtete dort ein wohl einmaliges Reservoir an seltenen Bäumen und Sträuchern. Gleich hinter der Gaststätte beginnt die Exoten-Schau. Griechische Tannen, Lotospflaumen, Tulpenbäume, amerikanische Parkbäume geben einen lebendigen Eindruck von der Vielfalt der Baumwelt. Dann dahinter ein 3 km langer Wanderweg, Ahorn, Linde, Birke und Eiche sind da zu sehen, auch der schon als ausgestorben vermutete Mammutbaum - in China wieder entdeckt - erfreut das Auge des Wanderers. Diverse Wege werden hier angeboten: der Wanderer kann 4 verschiedene Strecken aussuchen oder einfach aufs Gradewohl auf Entdeckungsreise gehen. Die Wege sind gut ausgebaut, man kann zu jeder Jahreszeit im Liliental spazieren gehen. Viele Tafeln an den Bäumen geben Hinweise auf die Arten, die hier wachsen, so dass man neben der Bewegung in der Natur auch noch eine ganze Menge hinzulernen kann. Nach der Wanderung kann man in der Gaststätte eine Erfrischung oder auch Stärkung zu sich nehmen. Vor allem im Frühjahr kann man dank der geschützten Lage die ersten Sonnenstrahlen im freien genießen. Für Kinder gibt es einen großen Spielplatz neben der Gaststätte. Kein Wunder, dass das Liliental zu einem beliebten Ausflugsziel auch von Freiburg und der ganzen Region geworden ist. Bei schönem Wetter tummeln sich die Menschen bei der Gaststätte, doch geht man nur wenige hundert Meter die Wege entlang kann man die Ruhe und Stille der Natur genießen. Fragen Sie nach weiteren Unterlagen zum Thema Liliental.

Die Themenachsen Kaiserstuhl:

Neunlindenpfad / „Nord-Süd Weg“ (Ihringen - Neunlindenturm – Eichelspitzturm – Katharinenkapelle - Endingen): 16,8 km.

Steinkauzpfad (Wasenweiler – Bötzingen – Eichstetten – Bahlingen – Riegel): 17,9 km.

Wiedehopfpfad (Breisach – Achkarren [Bhf.] – Oberrotweil – Burkheim – Jechtingen – Sasbach [Limberg]): 31,5 km.

Knabenkrautpfad (Breisach – Ihringen [Martinshöfe] – Ihringen [Lilienhof] – Bötzingen): 21,5 km.

Kirschbaumpfad (Sasbach – Leiselheim – Kiechlingsbergen – Amoltern – Endingen – Riegel): 18,4 km.

Katharinenpfad (Oberrotweil – Katharinenkapelle – Bahlingen): 12,6 km.

Badbergpfad (Oberrotweil – Oberbergen – Eichstetten – Nimburg): 14,9 km.

Bienenfresserpfad (Ihringen – Bickensohl – Oberrotweil – Bischoffingen – Königschaffhausen): 16,1 km.

Liebe Gäste!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei Ihrer Wanderung. Fragen Sie doch mal nach unserem Veranstaltungskalender hier finden regelmäßig geführte Wanderungen u.a. spezielle Programme statt. Sie kommen mit einer Gruppe und würden gerne eine geführte Wanderung machen – Wenden Sie sich an uns, wir werden Ihnen gerne behilflich sein.

Kaiserstuhl Touristik e.V. | Bachenstraße 38 | 79241 Ihringen
Tel.: 07668-9343 | 07668-908168/ email: tourist.info@ihringen.de

Ihringen

am Kaiserstuhl

...wärmster Ort Deutschlands...



Wandervorschläge